

MERKBLATT - Finanzierungssprechtage

Unternehmer und Existenzgründer können sich im Rahmen der Finanzierungssprechtage unter dem Dach der IHK Bonn/Rhein-Sieg kostenlos in Einzelgesprächen von Fördermittelexperten der NRW.Bank und der Bürgschaftsbank NRW umfassend über eine maßgeschneiderte Finanzierung ihres Vorhabens mit öffentlichen Fördermitteln beraten lassen.

Wer wird beraten?

Unternehmer und Gründer mit komplexeren Vorhaben, die die Finanzierung ihres Vorhabens durch die Einbeziehung öffentlicher Mittel optimieren wollen.

- Es werden alle Arten von Finanzierungsvorhaben beraten, zum Beispiel Ersatz oder Erweiterungsinvestitionen, sowie Betriebsübernahmen, Beteiligungen oder Neugründungen.
- Um eine optimale Finanzierungslösung unter Einbeziehung öffentlicher Mittel entwickeln zu können, sollte das Investitionsvorhaben möglichst konkret vorgeplant sein.
- Auch ein gemeinsames Gespräch unter Einbeziehung des Unternehmens - oder Steuerberaters oder der Hausbank ist möglich.

Wie läuft der Finanzierungssprechtag ab?

- Das Vorhaben sollte bereits soweit konkretisiert sein, dass ein aussagekräftiges Konzept mit einem detaillierten Investitionsplan (zumindest im Entwurf) erarbeitet wurde. Bei Existenzgründungen ist vorab ein Beratungsgespräch in einem der regionalen Startercenter sinnvoll.
- Erste Gespräche mit der Hausbank können bereits geführt worden sein, sind jedoch nicht Voraussetzung.
- Die Finanzierungsberatung erfolgt durch Berater der NRW.Bank, der Bürgschaftsbank NRW und der IHK Bonn/Rhein-Sieg. Eine **Anmeldung** zu einem Beratungsgespräch ist unbedingt erforderlich. Bitte senden Sie uns hierzu die als Download bereitgestellte **Checkliste** ausgefüllt zurück und vereinbaren Sie einen entsprechenden Termin bei den am Ende dieses Merkblatts genannten Ansprechpartnern.
- In der Finanzierungsberatung erhält der Unternehmer/Gründer Anhaltspunkte zum Aufbau einer optimalen Finanzierungsstruktur an die Hand, die er in sein Konzept übernehmen und bei Finanzierungsverhandlungen nutzen kann.
- Eine inhaltliche Detailprüfung - wie insbesondere der Tragfähigkeit oder der Marktchancen des Vorhabens - die üblicherweise Voraussetzung für die Kreditentscheidung einer Hausbank ist, kann im Rahmen der Finanzierungsberatung nicht erfolgen.



Was geschieht nach dem Finanzierungssprechtag?

- Sofern nach der Finanzierungsberatung für den Unternehmer/Gründer die Einbeziehung öffentlicher Fördermittel in Frage kommt, sind diese über die Hausbank zu beantragen.
- Die Hausbank wird das Vorhaben auf dessen Tragfähigkeit prüfen und die endgültige Finanzierungsstruktur mit dem Unternehmer/Gründer abstimmen. Die Entscheidung über die Kreditvergabe liegt dabei zunächst im Ermessen des Kreditinstitutes.
- Rückfragen bei der IHK Bonn/Rhein-Sieg und den Fördermittelexperten der NRW.Bank und der Bürgschaftsbank NRW sind jederzeit möglich.

Ansprechpartner

Anmeldung:

Frau Jasmin Unkel | j.unkel@bonn.ihk.de | Telefon: 0228 2284 - 269

Für Rückfragen:

Herr Michael Pieck | m.pieck@bonn.ihk.de | Telefon: 0228 2284 -181

Stand (01/2016) / (Quelle: Industrie- und Handelskammer zu Köln)

Hinweis: Dieses Merkblatt soll nur erste Hinweise geben und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl es mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

Verantwortlich:

Industrie- und Handelskammer Bonn/Rhein-Sieg, Bonner Talweg 17, 53113 Bonn,
www.ihk-bonn.de